

Ressort: Finanzen

Zeitung: Koalitionsausschuss erzielt Durchbruch bei Entgeltgleichheit

Berlin, 06.10.2016, 17:06 Uhr

GDN - Der Koalitionsausschuss hat offenbar einen Durchbruch beim Thema Entgeltgleichheit erzielt. Wie die "Rheinische Post" unter Berufung auf das Beschlusspapier des Ausschusses berichtet, soll der individuelle Auskunftsanspruch für Mitarbeiter in Betrieben ab 200 Beschäftigten gelten.

Arbeitnehmer in diesen Betrieben sollen erfahren können, was Kollegen in vergleichbaren Positionen verdienen. Arbeitgeber, die tarifgebunden sind, würden privilegiert: Dem Papier zufolge soll ein Verweis auf tarifliche Entgeltregelungen gegenüber dem Arbeitnehmer ausreichen. Den Anspruch darauf, zu erfahren, was die Kollegen verdienen, können die Arbeitgeber in diesen Betrieben nicht selbst wahrnehmen, sondern dies übernimmt der Betriebsrat, schreibt die Zeitung weiter. Lediglich in Betrieben, die weder über einen Tarifvertrag noch über einen Betriebsrat verfügen, könnten die Arbeitnehmer sich mit ihrem Auskunftsanspruch direkt an den Arbeitgeber wenden.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-79052/zeitung-koalitionsausschuss-erzielt-durchbruch-bei-entgeltgleichheit.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619